



Jetzt und in Zukunft...

Hospiz-Stiftung

Landkreis und Stadt Karlsruhe

Am Baum
des Lebens wachsen
viele Augenblicke.
Jeder einzelne
davon ist kostbar.

Jochen Mariss

Jahresbericht
2016



Die Angebote der Hospizdienste wurden weiter ausgebaut

Der Bedarf an hospizlicher Betreuung von schwerkranken Menschen und ihren Angehörigen zu Hause, in Pflege- oder Seniorenheimen oder im Hospiz wächst. Viele ehrenamtliche Hospizhelfer/-innen sind im Stadt- und Landkreis Karlsruhe tätig und es werden immer mehr gebraucht. Diese gilt es auszubilden und in ihrer verdienstvollen Tätigkeit zu unterstützen. Das kostet Geld.

Seit nunmehr fünfzehn Jahren fördert die Hospizstiftung für den Landkreis und die Stadt Karlsruhe diese Arbeit. Mit 15.000 Euro hat sie auch im Jahr 2016 diese wertvollen Dienste unterstützt.

„Leben dürfen bis zum Tod“...



Das stationäre Hospiz „Arista“ in Ettlingen, das zum Hospiz- und Palliativzentrum Arista (HPZ) erweitert wurde, erhielt wieder 12.000 Euro als Beitrag zu den Kosten der intensiven und liebevollen Betreuung schwerkranker Menschen aus dem Landkreis und der Stadt Karlsruhe. Aufgabe des haupt- und ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterteams ist es, zu helfen, dass die Gäste des Hauses bis zuletzt in Würde leben und in liebevoller Umgebung Abschied von ihren Angehörigen und Freunden nehmen können.

Das ambulant tätige Palliativ Care Team „Arista“ ermöglicht eine umfassende Betreuung von schwerkranken und ster-



benden Menschen zuhause oder in einem Heim. Damit soll ihre Lebensqualität und die Selbstbestimmung bis zuletzt weitgehend erhalten bleiben können.

...dort wo man zuhause ist

Das hochqualifizierte Team sorgt für eine individuelle Schmerztherapie und bietet u.a. Anleitung und Entlastung für pflegende Angehörige und Freunde.

„Jederzeit für Sie erreichbar“



Seit Januar 2017 hat der „Förderverein Hospiz Landkreis und Stadt Karlsruhe“ das spezielle Hospiz-Telefon im HPZ „Arista“ geschaltet. Unter der Telefon-Nr. 07243 9454-277 erhalten Interessenten und Betroffene Informationen zu allen hospizlichen und palliativen Angeboten in der Region; dazu neutrale Beratung und auf Wunsch individuelle Vermittlung von Hilfe- und Unterstützungsangeboten aller im „Hospiz- und Palliativ-Netzwerk“ tätigen Dienste.

Die Hospizstiftung arbeitet u.a. mit dem „Förderverein Hospiz - Landkreis und Stadt Karlsruhe“ zusammen, in dessen Obhut das HPZ „Arista“ steht. Mit Mitgliedsbeiträgen, Spenden sowie Benefizveranstaltungen sichert dieser die dort geleistete Arbeit.



Mit insgesamt 2.000 Euro wurden in 2016 die Aktivitäten von



Hospiz-in-Karlsruhe

mit dem ambulanten Hospizdienst für Karlsruhe, der Mitte 2016 in Ergänzung zum „Arista“ neu eröffneten Hospizwohnung für 5 - 6 Bewohner und dem Kinderhospizdienst gefördert.

Der ambulant arbeitende Kinderhospizdienst betreut mit besonders ausgebildeten ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen Familien, die von einer schweren lebensbedrohenden Krankheit eines Kindes betroffen sind. Dabei kümmern sie sich auch mit viel Verständnis um die Geschwister, die unter der Situation leiden. Als psychosoziales Angebot werden die Eltern und trauernde Geschwister auch noch nach dem Tod eines Kindes betreut. Zu begrüßen ist die gerade vereinbarte Kooperation zwischen der Kinderklinik KA und dem Kinderhospizdienst, die eine regelmäßige Präsenz des Kinderhospizdienstes beinhaltet.



Hospiz Verein
Karlsbad-Manzell-Waldbronn e. V.

Der ambulante Hospizdienst Karlsbad - Marxzell - Waldbronn wurde erneut mit 1.000 Euro unterstützt. Er betreut mit ehrenamtlichen Hospizhelfern/innen in den 11 Teilorten der drei Gemeinden schwerst- kranke Menschen zu Hause und in Heimen. Der Hospizdienst organisiert auch die Ausbildung zum/zur Hospizhelfer/-in, sowie Vorträge über Sterbebegleitung und den Umgang mit dementen Menschen.

Waldbronn, im Juni 2017

2016 - ein gutes Jahr für die Arbeit der Hospizstiftung

Mit den Ausschüttungen im Jahr 2016 erhöhte sich die Summe der Förderungen seit Bestehen der Stiftung auf rund 180.000 Euro.

Durch ein Vermächtnis und weitere Zu- stiftungen ist das Stiftungskapital auf 812.400 Euro angewachsen. Es ist mit guter Verzinsung längerfristig angelegt und wird ehrenamtlich verwaltet. So sind die regelmäßigen Ausschüttungen zugunsten der Hospizarbeit gesichert.

Aus den jährlichen Erträgen bildet die Stiftung zudem Rücklagen für Inflationsausgleich und Substanzerhaltung. Auch diese sind zusammen mit dem Grundkapital in hochwertigen Wertpa- pieren angelegt und bringen zusätzliche Erträge.

Die Mitglieder des Vorstands und des Stiftungsrats wollen das segensreiche Wirken der Hospizdienste im Stadt- und Landkreis Karlsruhe dauerhaft sichern:

Jetzt und in Zukunft!

Dafür wird um weitere Spenden und Zu- stiftungen oder Vermächtnisse gebeten.

Für alle Zuwendungen danken wir sehr herzlich.


Liselotte Lossau, Vorsitzende

Jetzt und in Zukunft...

So können Sie mithelfen

- ... mit einer Zustiftung zur Stiftung.
- ... mit einem Stiftungsfonds (ab 25.000 Euro),
der unter Ihrem Namen eingerichtet wird.
- ... mit Ihrer eigenen Stiftung, die als Unterstiftung für Sie kostenfrei verwaltet wird.

Ihr Engagement lohnt sich

- Sie tragen dazu bei, dass die wertvolle Hospizarbeit auf Dauer zuverlässig unterstützt wird.
- Sie würdigen damit die Leistungen der ehrenamtlichen Hospizhelfer/-innen und der hauptamtlichen Palliativpflegekräfte.
- Sie beweisen soziales Engagement und schaffen Bleibendes für nächste Generationen.
- Sie können auch noch nach Ihrem Tode Gutes bewirken.
- Sie können auf diese Weise auch Ihre Dankbarkeit für viel Gutes, das Sie im Leben erfahren haben, bezeugen.

Hospiz-Stiftung für den Landkreis und die Stadt Karlsruhe



Polytec-Platz 11 · 76337 Waldbronn
Telefon: 07243 61711
Stiftungskonto: Sparkasse Karlsruhe
IBAN DE77 66050101 0001 0967 26
Mail: info@hospizstiftung-karlsruhe.de

www.hospizstiftung-karlsruhe.de